

Freiwillige vor!

Ohne die zahlreichen ehrenamtlich Engagierten könnte die Gesellschaft nicht wie gewünscht funktionieren. Das Zentrum für Verwaltungsmanagement ZVM der Hochschule für Technik und Wirtschaft HTW Chur hat gemeinsam mit zwei Forschungspartnern einen Leitfaden zur Freiwilligenarbeit herausgegeben.



Studierende der HTW Chur säubern den Berg nach einer langen Skisaison von Abfall. Sie sind Teil von «Students for Society», einer Freiwilligenorganisation, die lokale Projekte mit nachhaltiger Wirkung in den Bereichen Mensch, Umwelt und Wirtschaft durchführt.

Bild zVg

Die Freiwilligentätigkeit hat in der Gesellschaft einen hohen Stellenwert. Sei es in den verschiedenen Themenbereichen des Lebens (wie zum Beispiel Sport, Soziales, Umwelt, Kultur und Politik), sei es in den jeweiligen Lebensabschnitten eines Menschen

(von der Kindheit über die Jugend bis ins Erwachsenen- beziehungsweise Seniorenalter). Freiwillige fördern die Integration und die Identifikation mit der Gemeinde und sind ein entscheidender Faktor für die nachhaltige Entwicklung einer Ortschaft.

Freiwilligenarbeit in der Gemeinde

Im neuen Leitfaden wurden unter anderem Vorschläge zur Förderung der Freiwilligentätigkeit für Gemeinden, Organisationen, Bildungseinrichtungen, Netzwerke und Unternehmen erarbeitet. Für all diese Berei-

■ VERANSTALTUNG

«Sparen beim Staat»

Warum die öffentlichen Finanzen gerne aus dem Ruder laufen, und wie man sie wieder in Ordnung bringt. 7. Gesprächskreis zur Wirtschaftspolitik. Donnerstag, 2. Oktober 2014, 18–20 Uhr, Aula der HTW Chur, Pulvermühlestrasse 57, 7004 Chur

Weitere Infos und Anmeldung:
www.htwchur.ch/events

che werden beispielhafte Umsetzungen in Südtirol und in der Schweiz aufgezeigt.

«Generationen im Klassenzimmer»

Dass Seniorinnen und Senioren nicht zum alten Eisen gehören, sondern kostbare Wissensträgerinnen und -träger sind, beweist das Projekt «Generationen im Klassenzimmer» von Pro Senectute und diversen Schulen in Graubünden. Ältere Menschen geben einmal pro Woche Kindergärtlern und Schülerinnen ihr Wissen, ihre Fähigkeiten und Erfahrungen weiter. Dies ist eines der Best-Practice-Projekte im Leitfaden in der Kategorie Bildungseinrichtungen.

Grenzüberschreitende Zusammenarbeit

Das Forschungsprojekt zur Freiwilligentätigkeit war eine Kooperation zwischen Graubünden und Südtirol. Diese grenzüberschreitende Zusammenarbeit wurde unterstützt von Interreg, welche die Zusammenarbeit zwischen der Schweiz und EU-Ländern fördert.

■ HTW CHUR

Die HTW Chur mit ihren rund 1600 Studierenden ist eine regional verankerte Hochschule mit nationaler und internationaler Ausstrahlung. Sie bietet Bachelor-, Master- und Weiterbildungsstudiengänge in den Disziplinen «Ingenieurbau/Architektur», «Informationswissenschaft», «Management», «Multimedia Production», «Technik» sowie «Tourismus» an. Die HTW Chur betreibt in allen Fachbereichen angewandte Forschung und Entwicklung, führt Beratungen durch und bietet Dienstleistungen an.

Projektleitung

- Dominik Just, Leiter Vertiefung Accounting, Zentrum für Verwaltungsmanagement ZVM
Telefon: 081 286 39 42
E-Mail: dominik.just@htwchur.ch

Projektpartner

- Apollis und Eurac (beide Bozen, Südtirol)

Leitfaden

- «Freiwilligenarbeit in der Gemeinde» kann gratis bezogen werden bei: zvm@htwchur.ch



■ Campus Chur

Unter Campus Chur vereinen sich die Hochschule für Technik und Wirtschaft HTW Chur, die Pädagogische Hochschule Graubünden PHGR und die Theologische Hochschule Chur THC. In der «Bündner Woche» stellen sich die Hochschulen selber vor, mit Schwerpunkt auf der wechselseitigen Verknüpfung von Theorie und Praxis.

